



*links: Ei im „Rotringstadium“ kurz vor dem Schlupf; Mitte: Apfelwicklerweibchen bei der Eiablage; rechts: Lockstofffallen dienen der Ermittlung des Falterfluges und des günstigsten Spritzzeitpunktes*

# Apfelwickler

## HAUS- UND KLEINGARTEN

Zur **biologischen Bekämpfung** des Apfelwicklers sind außerdem Nematoden (*Steinernema feltiae*) und Trichogramma-Schlupfwespen als Nützlinge käuflich erhältlich. Da es sich bei den Nützlingen um Lebewesen mit eigenen Umweltansprüchen handelt, ist zur Sicherung des Bekämpfungserfolgs bei der Ausbringung unbedingt die Anleitung zu befolgen.

Die **Nematoden** werden ab Ende September auf den Stammbereich gesprüht um die Raupen abzutöten. Die **Schlupfwespen** parasitieren die Wicklereier. Sie sollten daher im Zeitraum der Eiablage mehrfach durch Aufhängen von „Tricho-Karten“ im Baum freigesetzt werden. Der Erfolg beider biologischer Bekämpfungsmethoden ist allerdings stark vom richtigen Einsatzzeitpunkt und den vorherrschenden Wetterbedingungen abhängig.

Die zur Bekämpfung des Apfelwicklers im Haus- und Kleingarten derzeit zugelassenen **Pflanzenschutzmittel** enthalten spezielle **Granuloseviren** und müssen wiederholt zur Zeit des Raupenschlupfs eingesetzt werden. Nach Aufnahme durch die Fraßtätigkeit der Raupe vermehren sich die Viren in deren Darmtrakt und führen zum Absterben. Der Schädling ist nur im **frühen Raupenstadium**, bevor er sich in die Frucht einbohrt mit diesen Präparaten bekämpfbar. Hilfestellung bei der Ermittlung dieses witterungsabhängigen Zeitpunkts leistet der Einsatz von handelsüblichen **Lockstofffallen** (Pheromonfallen), speziell für den Apfelwickler. Eine bis zu dreimalige Blattspritzung des Grundstoffs „Brennnesselextrakt“ im Zeitraum April bis

Mai ist ebenfalls möglich. Bei Selbsterstellung sind die Hinweise und Vorgaben entsprechend der EU-Genehmigung zu beachten (siehe Grundstoff-Datenbank).

### Weitere Informationen

Eine Liste der aktuell zugelassenen **Pflanzenschutzmittel für den Haus- und Kleingarten** kann im Internet abgerufen werden:  
[www.isip.de](http://www.isip.de) → Thüringen → Haus- und Kleingarten

Kontakt Daten zu Anbietern von Nützlingen bietet ein Faltblatt, das unter der Rubrik „Merkblätter“ auf dieser Internetseite zur Verfügung steht.

### Grundstoff-Datenbank Berlin

Liste genehmigter Grundstoffe sowie Vorgaben zur Zubereitung und Anwendung:  
[www.berlin.de](http://www.berlin.de) → pflanzenschutzamt → ueberwachung

### Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum  
Naumburger Straße 98, 07743 Jena

### Ansprechpartner:

Referat Pflanzenschutz und Saatgut  
Kühnhäuser Straße 101, 99090 Erfurt  
Telefon: +49 361 574198-000; Telefax: +49 361 574198-140  
E-Mail: [pflanzenschutz@tlllr.thueringen.de](mailto:pflanzenschutz@tlllr.thueringen.de)

Bildnachweis: TLLLR

Juni 2024

**Copyright:** Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe sind dem Herausgeber vorbehalten.

